

Wiener Zeitung, 29. September:

Starke Steigerung der Inlandproduktion. Schätzungen des Instituts für Wirtschaftsforschung	3
Kriegsschadenbehebung vor dem Verfassungsgerichtshof.	
Wiener Wiederaufbaugesetz verfassungswidrig? Der Standpunkt der Gemeinde	4
Rindernachmarkt. RK	5

Mödlinger Nachrichten, 30. September:

Arbeiterdeputation beim Bezirksamtsleiter. Resolution gegen 4. Lohn- und Preisabkommen eingebracht. Streiks in zahlreichen Betrieben des Bezirkes. 3500 Demonstranten Kundmachung. (Personenstands- und Betriebsaufnahme)	1 3
---	--------

Wiener Kurier, 29. September:

Gewerkschaftsbund erklärt die morgige KP-"Betriebsrätekonferenz" für illegal	1
Neuer Zwischenfall in der Ravag. Kommunistischer Nachrichtenredakteur läßt Kommuniqué des Innenministeriums verschwinden. Sowjets verhindern seine Entlassung	1
Platzanweiser: Herr Doktor in spe. Womit sich Studenten ihren Lebensunterhalt verdienen	2
Großhandelsindex ist im September um zwei Prozent angestiegen. Das "Statistische Zentralamt" berichtet über Österreichs Wirtschaftslage	2
Wilde Streiks in Wien flauen ab. Straßenbild wieder normal. Sturm auf das Gewerkschaftshaus fehlgeschlagen	3
Helsinki feiert Philharmoniker. Staatspräsident Paasikivi und diplomatisches Korps beim Konzert	3
Telephonbuch 1951 wieder in zwei Bänden. Private Autobuslinien im Kursbuch	3
Hilfsprogramm der UN für körperbehinderte Kinder	3
Noch mehr USIA-Verkaufsstellen. Ganzes Netz soll Wien, Niederösterreich und Burgenland überziehen	8

Weltprossa, 29. September:

Jan Sibelius begrüßt die Wiener Philharmoniker. (Helsinki)	2
Vorschüsse an die Beamten beschlossen. (Nationalrat)	2
Kinderbeihilfe sofort auszubezahlen	2
Keine ungerechtfertigten Preiserhöhungen	2
Ab 5. Oktober: Straßenbahnfahrt 1 Schilling. RK	2
Der Unfall auf der Prater Alpenbahn vor Gericht. Die Unglücklichen mit ihren Ansprüchen abgewiesen	2
90 Millionen Schaden, 2 Tote, 37 Verletzte. Und alles aus Fahrlässigkeit. 1140 Brände in Wien in einem Jahr	8
Verfassungswidrige Anordnungen der Baupolizei? Ein Rechtsstreit um das Wiener Wiederaufbaugesetz	8
Chianti, Mondlicht und Beethoven. Der Wiener Singverein und die Symphoniker sind wieder in Wien	8
Morgen beginnt die Grazer Herbstmesse	8

Weltpresse, Abendausgabe, 29. September:

Sturmszenen im Wiener Landtag. Demagogische Anträge der Kommunisten abgelehnt. Der Bürgermeister dankt den städtischen Angestellten.- Der gesunde Sinn der Wiener hat den Ruhestörern einen Mißerfolg bereitet. 1

Der Abend, 29. September:

Am Vorabend der großen Betriebsrätekonferenz. Linz, Graz; Steyr streiken weiter. 1
Kriminalbeamter stellt fest: "Ich kann die Preise nicht überwachen." 2
Parlament am 9. Oktober 2
Heute im Gemeinderat: Die erhöhten Straßenbahn- und Stromtarife. 2
Wie die Preise steigen. 2
Auch die "Wurlitzergasse" teurer. (Das Männerheim) 2
Am Karmeliterplatz gibts Mehl! 3
Jan Sibelius begrüßt die Philharmoniker. 6

Die Wirtschaftswoche, 29. September:

Das neue Lohn- und Preisabkommen: Veränderte Grundlagen - weitere Sicht! Aufgaben, die gemeistert werden müssen. 1
Keine Intervention von Baufirmen beim Wiederaufbaufonds! 2
Stadtgemeinde Graz baut auf. Von Bürgermeisterstellvertreter Hermann Aust. 3
Strombewirtschaftung kann nicht aufgehoben werden. Mehrbedarf rechtzeitig anmelden! 3
Steuerkalender für Oktober. 4
Linz müßte jährlich 50 bis 70 Mill.S verbauen. 7
Arbeitsbeschaffung für die Jugendlichen Wiens. 8
Wirtschaftswerbung in den Wiener Lichtspieltheatern. 8
Wiederaufbau in St.Marx. 8

Neues Österreich, 30. September:

Fleischpreise neuerdings amtlich geregelt. 1
Das Sozialprodukt. 1
Die kritischen Tage dieser Woche. Nachhall im Wiener Landtag. Bürgermeister Körner dankt allen Arbeitern, Angestellten und Beamten der Stadt für ihr vorbildliches Verhalten. - Ein Appell an die Wiener Bevölkerung. 2
Der Wiener Gemeinderat beschließt: Ab 1. Oktober: neuer Strompreis für Haushalte 35 Groschen. Erhöhung des Straßenbahntarifs. - Neuregelung der Bezüge der städtischen Angestellten. 2
Wiener Ärztegesetz einstimmig beschlossen. 3
Wien erhält eine Blumengroßmarkthalle. 4
90 Millionen Schilling Brandschaden in einem einzigen Jahr. Bei den drei folgenschwersten Großfeuern im Vorjahr: "Ursache unbekannt" - Feuer-, Licht- und Wärmequellen verschulden die meisten Brände. In 18 Fällen Brandstiftung durch Kinder. 4
Private bekommen im Oktober keine Benzinzuteilung. Importe blieben aus - Wien erhält statt 4,7 nur 2,6 Millionen Liter. RK 4
Zwei Sterne sorgen für die Rathausbeleuchtung. Auch der Italiener Bot startete Mittwoch im Preis von Wien. 5

Die Grenzen der Preiserhöhung	6
Günstige Bilanz der Wirtschaft. (Sonderheft "Gesamtschau der österreichischen Wirtschaft in den Jahren 1948 und 1949", des Instituts für Wirtschaftsforschung)	6

Arbeiter Zeitung, 30. September:

Die Wiener Arbeiter haben dem Terror widerstanden. Ein Aufruf des Bürgermeisters an die Wiener! RK	1
Fleisch wieder unter Preiskontrolle. Ein Erlass des Innenministers: Fleischpreise wie vor dem 10. Februar 1950	1
Die Lehre. Von Nationalrat Johann Böhm, Präsident des Österreichischen Gewerkschaftsbundes. (Das neue Lohnüberkommen)	1
Teuerungszulagen und neue Tarife. Vom Gemeinderat beschlossen. RK	2
Kommunistenwirbel im Neustädter Gemeinderat	2
Wohnungseigentum wird Wohnungsdiebstahl. ÖVP-Nationalrat Prinke delogiert Ausgebombten!	3
Die Exlbergstraße wird hergerichtet	3
Proben des Könnens und des Fleißes. (Döblinger Kleingärtner im Kasino Zögernitz) RK	3
Risse in einer Wiederaufbauwohnung. (4., Frankenberggasse 4)	3
"Was ist Kultur". (Prof. Otto Koenig zur Eröffnung des großen Vortragszyklus der ältesten Volkshochschule Wiens)	5
Verkehrsumleitung im 25. Bezirk. RK	6

Neue Wiener Tageszeitung, 30. September:

Mut zur Wahrheit. (Durchführung der jüngsten Lohn- und Preisregelung)	1
Mit allen Mitteln gegen Hetzer. Scharfe Maßnahmen zur Sicherung von Ruhe und Ordnung gefordert. Schutz des arbeitssamen Volkes vor politischen Hasardeuren	1
Der Bürgermeister dankt der Wiener Bevölkerung. Lebhaftige Debatte über das Lohn-Preis-Abkommen im Wiener Rathaus. Zur RK	2
In Linz herrscht wieder Ruhe. Nur die VÖST-Arbeiter streiken noch. Normaler Straßenbahnverkehr in der oberösterreichischen Hauptstadt. Donawitz arbeitet wieder	2
Einfuhrsperr für Schundfilme gefordert. Bemerkenswerte Forderungen auf der Tagung "Der Film und sein Publikum". Die Kinobesitzer gegen das "Blind- und Blockbuchen". Filmkunde soll Lehrfach an Schulen und Universitäten werden	3
Kommunisten besetzen Sendeantennen. Skandalöse Vorfälle in der Ravag. Aussendungen des Gewerkschaftsbundes unterschlagen	3
Todesfall. Meidlinger Heimatforscher August Eigner	3
Immer noch Papiersäcke? (Entgegnung)	4
Marktbericht vom Freitag	5
Vieh und Fleisch wieder preisgeregelt	5
Sorgen der Naturblumenbinder und -händler. Schädigender Wanderhandel. Abhilfe durch Blumengroßmarkthalle	5
Vorbildlicher Siedlungsbau in Vorarlberg	5
Das ÖOK. bekommt Arbeit. (Internationales Olympisches Komitee. Tagung vom 3. bis 9. Mai 1951 in Wien)	6
Laßt Talente nicht brachliegen! Steuerfreiheit für kulturelle Zuwendungen. Eine Altersrente für Künstler	8

Das Kleine Volksblatt, 30. September:

Erklärung des Bürgermeisters Körner im Landtag: Haltung der Wiener vorbildlich. RK	3
Keine Demonstrationen mehr.	3
Eine Verlautbarung des Innenministeriums: Unterbindung von Preisexzessen.	5
Eine Kilowattstunde 35 Groschen - ein Fahrschein einen Schilling. Die neuen Strom- und Straßenbahntarife. Zur RK	6
Auch die Bäderpreise erhöht.	6
14 Eigentümshäuser gegen Jahresende beziehbar. (In Wien)	6
Um das Arbeitsrecht der Heimatvertriebenen.	9
Probleme um das Massenunterhaltungsmittel. (Tagung des Unterrichtsministeriums unter dem Titel "Der Film und sein Publikum").	10
Die Wiener Fleischmärkte.	12

Österreichische Volksstimme, 30. September:

Heute tagt das Parlament der Betriebe. Die gesamt-österreichische Betriebsrätekonferenz wird um 13 Uhr in der Montagehalle der Floridsdorfer Lokomotivfabrik eröffnet.	1
Der Hundert-Schilling-Schwindel geplatzt.	1
Ein neuer Binkel von Preissteigerungen. Straßenbahn, Strom, Bäder - alles teurer.	1
Das Parlament der österreichischen Arbeiterschaft. Mehr als 300 Betriebe aus Wien vertreten.	2
"Die Einheit der Taschendiebe". Straßenbahn 1 Schilling, Strom und Bäderpreise erhöht.	3
1146 Brände im Jahre 1949. (Zentralstelle für Brandverhütung).	6
Der Preistreiberpakt aus der "Greißler-Perspektive".	6
Der Schmutz und der Schund. (Lehrlingsheim in der Juchgasse)	6
Sorgen der Sportvereine, (gegenüber dem neuen Lohn-Preis-Pakt.)	8

Österreichische Zeitung, 30. September:

Massenbeteiligung an der gesamtösterreichischen Betriebsrätekonferenz. Starke Delegation aus den west-österreichischen Bundesländern.	1
Koalition SP-VP-VdU stimmt auch im Gemeinderat für den Schandpakt.	2
Preiswucher mit Obst.	3
Die neuen Tariferhöhungen.	3
Die "Aufbauwohnung" eines Arbeitslosen.	3

Die Presse, 30. September:

Kilowattstunde 35 Gr., Straßenbahnfahrt 1 S. Die neuen Strom- und Verkehrstarife in Wien. Zur RK	1
Die Streikbewegung flaut weiter ab. Ruhe in allen Bundesländern. Nur noch einige Betriebe stillgelegt. Linzer städtischer Verkehr aufgenommen	2
Körner dankt den Wienern. Anerkennung für das Verhalten der städtischen Bediensteten. RK	3
Energische Warnung vor Preisexzessen. Figl droht mit Preistreibereigesetz und Geschäftssperre	3
Wieder Preisregelung für Fleisch	3
Wiener Singverein begeistert Perugia.	4
Absperrung der Exelbergstraße. RK	4
Kann der Wein billiger werden? Der Weinhändler ist mehr als ein unnötiger Zwischenhändler	4
Die Entwicklung der Bankeinlagen. (Einlagenstände bei den Kreditinstituten)	5